Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 14 (1907)

Heft: 12

Rubrik: Vereinsangelegenheiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

tätig sind, Geldprämien erhalten. Es erhielten bereits 90 Arbeiter die erstmalige Geldprämie zu je 50 Mk.

Russische Zustände. In Lodz wurde am 23. Mai der Hauptdirektor der Posnanskyschen Fabriken, Ingenieur David Rosenthal, als er sich nachmittags zu Fuss in die Fabrik begeben wollte, erdolcht. Mehrere Unbekannte umzingelten ihn und einer von ihnen versetzte ihm einen Dolchstich in den Rücken. Als Rosenthal die Mörderhand ergreifen wollte, erhielt er noch mehrere Stiche in die Brust und ins Herz und war sofort tot. Da seither noch einer der Direktoren des Etablissements ermordet worden ist, so sind die übrigen abgereist und das Etablissement soll geschlossen werden.

Auch in andern industriellen Firmen sind bereits verschiedenerorts höhere Angestellte dem herrschenden Terrorismus zum Opfer gefallen.

Vereinsangelegenheiten.

Bekanntlich existiert in Zürich im III. Kreis ein theaterspielfreudiges Völklein, das im Quartier der ehemaligen Gemeinde Wiedikon daheim ist. Seit der Stadtvereinigung ist daselbst auf dem Bühl eine grosse Volksschauspielhalle erbaut und vor einigen Jahren das Schauspiel „Karl der Kühne" mit grossem Kostenaufwand aufgeführt worden. Das letzte Jahr erfolgten dann die „Tell"-Aufführungen, die von beinahe 40,000 Personen besucht wurden, sodass angesichts der überaus freundlichen Aufnahme das Tellspiel-Komitee beschlossen hat, das erhabene, mit unserm Volk und seiner Geschichte so innig verwachsene Schiller'sche Schauspiel „Wilhelm Tell" diesen Sommer noch einmal zu wiederholen.

Um den Einzelbesuch der Vorstellungen seitens unserer Vereinsangehörigen zu erleichtern, sind uns vom Tellspiel-Komitee Eintritts-Bons zugestellt worden, welche auf dem I. und II. Platz zu einer Ermässigung von 20% berechtigen. Solche Eintritts-Bons können nun seitens unserer Mitglieder durch die Expedition der „Mitteilungen über Textilindustrie" bezogen werden und wünschen wir, dass von dieser Begünstigung ausgiebig Gebrauch gemacht werde. Spieltage sind vom 23. Juni an bis 25. August jeder Sonntag; I. Platz 4 Fr., II. Platz 3 Fr.

Des Fernern teilen wir mit, dass in den zwei letzten Nummern der „Zürcher Wochenchronik" anlässlich des 25jährigen Bestandes der Zürcher. Seidenwebschule ein Artikel hierüber mit Beigabe verschiedener Illustrationen erschienen ist. Da derselbe für Mitglieder und auch anderweitig von Interesse sein dürfte, so werden wir in unserm Blatte nächstens darauf zurückkommen.

Redaktionskomité:

Fr. Kaeser, Zürich IV **Dr. Th. Niggli,** Zürich II.

Schweiz. Kaufmännischer Verein,
Central-Bureau für
Stellenvermittlung, Zürich.

Sihlstrasse 20. Telephon 3235.

Für die Herren Prinzipale sind die Dienste des Bureau kostenfrei.

Vermittlung von Stellen jeder Art für technisches Personal aus der Seidenbranche: Webereidirektoren, Disponenten, Webermeister, Ferggstuben-Angestellte, Anrüster, Dessinateure etc.

Die Mitglieder des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler können sich beim Zentralbureau für Stellenvermittlung in Zürich gratis einschreiben, indem die Einschreibegebühr von Fr. 2.— aus der Vereinskasse bezahlt wird. Anmeldeformulare werden gratis abgegeben. Der Anmeldung ist jeweilen die letzte Vereins-Beitragquittung beizufügen. Für ausgeschriebene Stellen werden Spezialofferten entgegengenommen, die direkt an den Schweizer. Kaufm. Verein, Stellenvermittlung. Sihlstrasse 20 einzusenden sind.

Offene Stellen.

F 204 Oesterreich. — Spinnerei und Weberei. — Junger, zuverlässiger Mann, der stenographieren und auf der Maschine schreiben kann. Bewerber hätte sich in erster Linie mit Zahltagsarbeiten und allgemeinen Bureauarbeiten event. Korrespondenz zu beschäftigen.

Fabrikation von Kartonspulen
Ia. Qualität, lackiert und unlackiert
In allen Grössen, für Verpackung von Bändern, Litzen etc.
Billige Preise, prompte und schnelle Bedienung.
Samuel Tschumi, Spulenfabrikant
Herzogenbuchsee (Bern). 574

Bekanntmachung.

Die Prämien-Kommission der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft bringt neuerdings zur Kenntnis, dass sie fortwährend in der Lage ist, für Entdeckung von Seidendiebstählen und Hehlereien, welche zur gerichtlichen Bestrafung gelangen, bedeutende Prämien auszuzahlen.

Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht, dass das Verzeigen aller Veruntreuungen für unsere Seidenindustrie von grossem Wert und sowohl im Interesse der Arbeiter, als der Arbeitgeber ist.

Allfällige Anzeigen sind zu machen an:

H. Widmer, i. F. **Edwin Naef,** Fabrikant, **Zürich I.**
E. Schubiger, Fabrikant, **Uznach.**
A. Naumann, Seidenabfallhändler, **Wädensweil.**
Dr. Th. Niggli, Seidenindustrie-Gesellschaft, **Zürich I.**

389 **Die Prämien-Kommission der Zürcher. Seidenindustrie-Gesellschaft.**